

Latein als zweite Fremdsprache



Latein als zweite Fremdsprache



Auch wenn die Töchter auf den ersten Blick sehr attraktiv wirken mögen...

Latein als zweite Fremdsprache



...ist und bleibt die Mutter zeitlos schön!

Latein als zweite Fremdsprache

Gute Gründe für die Entscheidung

- Latein ist die **Muttersprache** aller romanischen Sprachen (Spanisch, Italienisch, Französisch, Portugiesisch, Rumänisch).
- Mit Lateinkenntnissen versteht man große Teile der modernen romanischen Sprachen und lernt moderne **Fremdsprachen leichter**.
- Im Englischen gehen 60 % der Wörter auf **lateinische Wurzeln zurück**.
- 80 % der **Fremdwörter** kommen aus dem Lateinischen (z.B. kursiv, aggressiv, Effekt, Computer etc.).

Latein als zweite Fremdsprache

Gute Gründe für die Entscheidung

- Im Lateinunterricht lernt man **grammatisches Grundwissen**, das man im Deutschunterricht oder auch zum Lernen/ Studieren anderer Fremdsprachen braucht.
- Die deutsche **Ausdrucksfähigkeit** wird durch das Übersetzen vom Lateinischen ins Deutsche erweitert und der Umfang des deutschen **Wortschatzes** vergrößert.
- Der Lateinunterricht **fördert die Sprachkompetenz** und leistet einen wichtigen Beitrag gegen die oft beklagte „Verlotterung“ der deutschen Sprache.
- Die **Lesekompetenz** wird durch das Sprachtraining, das der Lateinunterricht leistet, erhöht.
- **Wissenschaftliche Texte** in Schule, Uni und Beruf werden durch Sprachkompetenz und Kenntnis von Fremdwörtern schneller und leichter verstanden.

Latein als zweite Fremdsprache

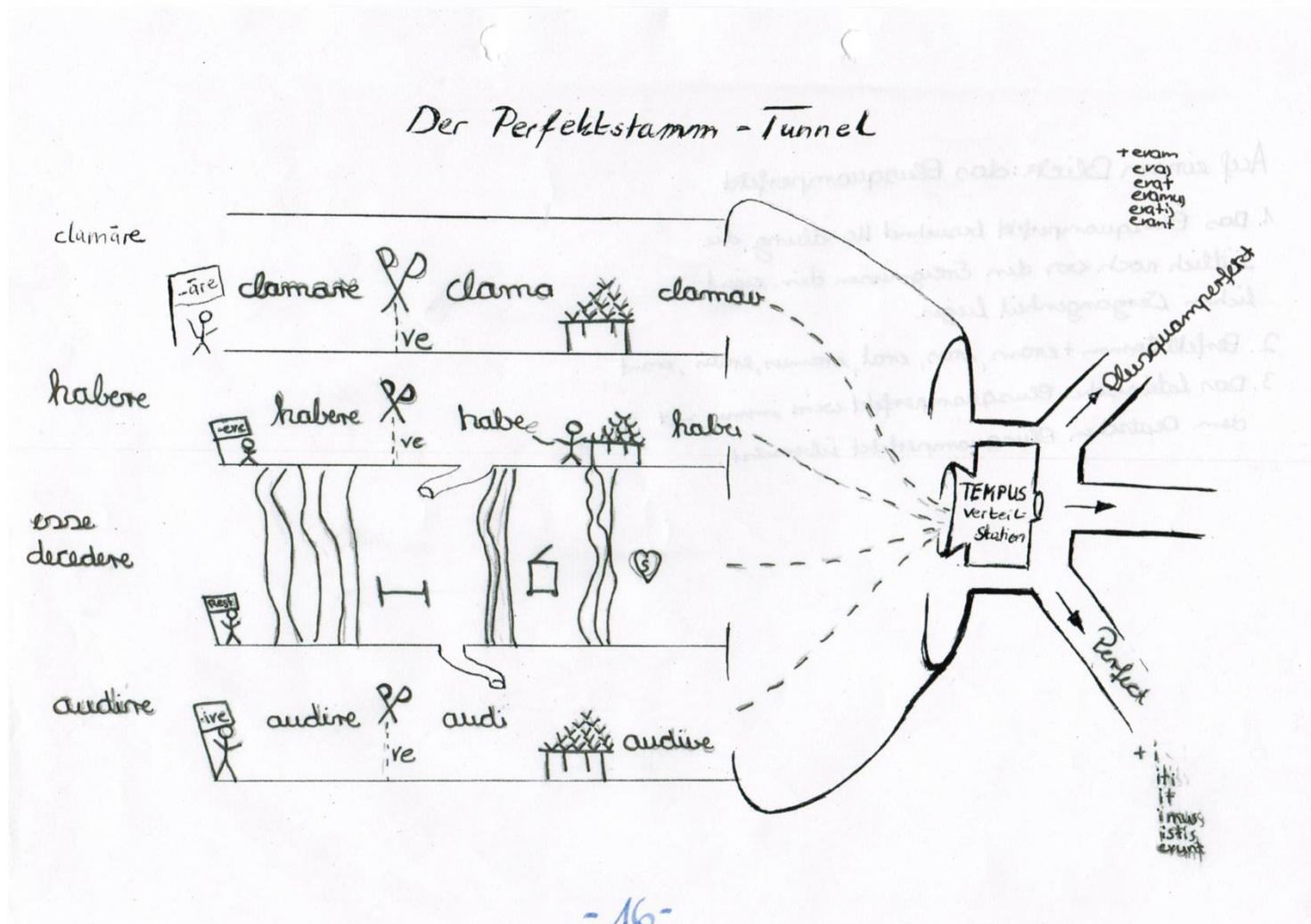
Gute Gründe für die Entscheidung

Deklinationen



Latein als zweite Fremdsprache

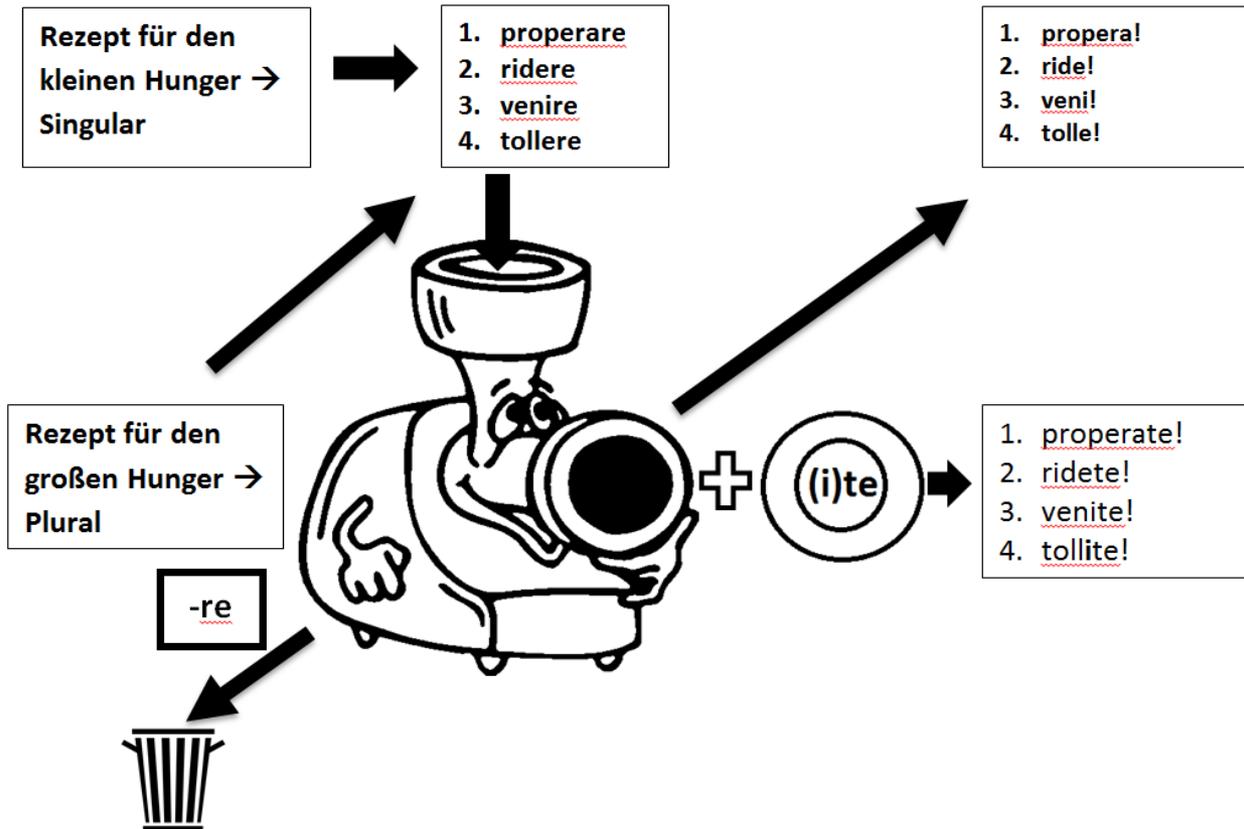
Gute Gründe für die Entscheidung



Latein als zweite Fremdsprache

Gute Gründe für die Entscheidung

Zu Befehl, Chefkoch! – Imperative aus dem Fleischwolf



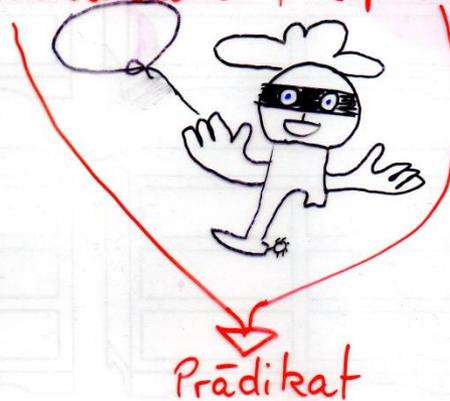
Latein als zweite Fremdsprache

Gute Gründe für die Entscheidung

Das Prädikatsnomen

- Nr. Kopula -

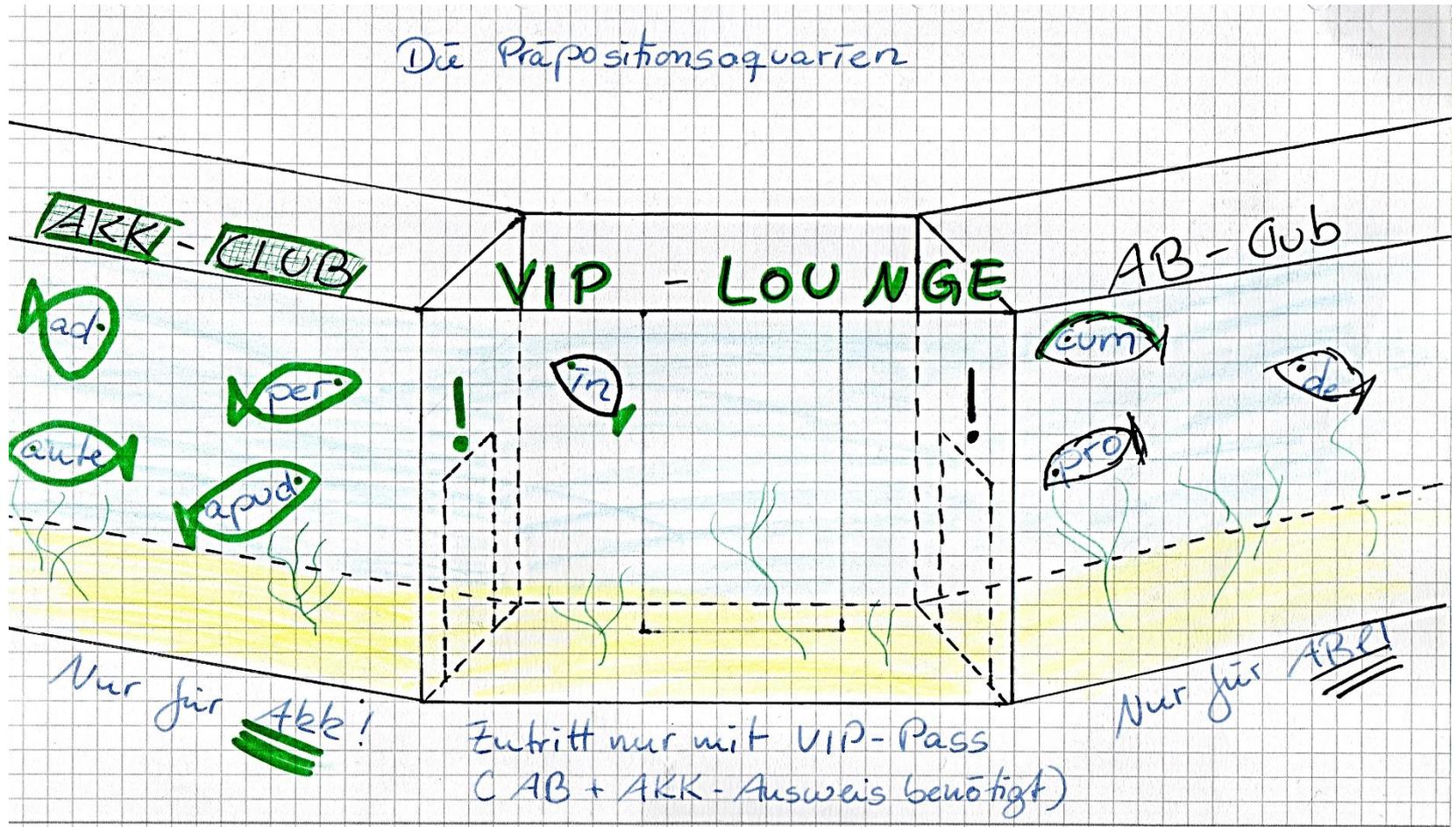
Marcus amicus est.
Subjekt Prädikatsnomen + Kopula



Das Prädikat kann sowohl im Deutschen als auch im Lateinischen aus einem Hilfsverb (Kopula) und einem Prädikatsnomen (z.B. Substantiv im Nominativ) bestehen.

Latein als zweite Fremdsprache

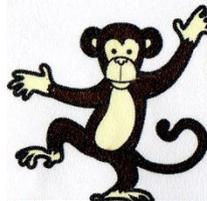
Gute Gründe für die Entscheidung



Latein als zweite Fremdsprache

Gute Gründe für die Entscheidung

Die Familie der Ablativ-Affen

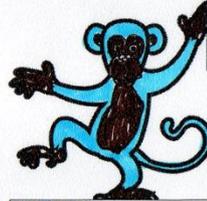


instrumentalis

Frage: Womit?
Wodurch?

Us: „mit“, „durch“

Abl. des Mittels

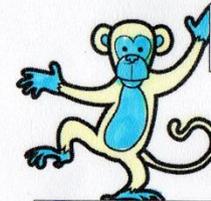


causae

Frage: Worüber?
Weshalb?

Us: z. B. sich freuen
über etwas

Abl. des Grundes

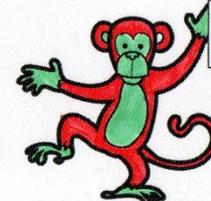
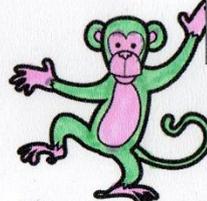
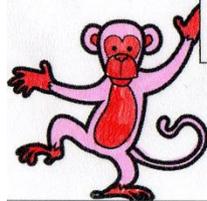


loci

Frage: Wo?

Us: in..., im...

Abl. des Ortes



Latein als zweite Fremdsprache

Gute Gründe für die Entscheidung

- Latein bildet die sog. Sekundärtugenden wie **Gründlichkeit, Konzentrationsfähigkeit, Geduld, Ausdauer** aus, die für das Schul- und Arbeitsleben von enormer Wichtigkeit sind.
- Die lateinischen Originaltexte, die grundlegende Gedanken der europäischen Geistesgeschichte behandeln, ohne die unser modernes Europa nicht zu begreifen ist, zeigen uns unsere **europäischen Wurzeln** auf.
- Der Lateinunterricht behandelt viele geschichtliche, philosophische und mythologische Themen und sorgt für **historisch-antikes Basiswissen**.
- Der Lateinunterricht setzt durch ein maßvolles Verweilen in der Textwelt einen Gegenpol zur Hektik und bietet einen **Ausgleich zur oft medienüberfluteten Welt**.
- Durch das Hineinversetzen in fremde Lebens- und Gedankenwelten erzeugt der Lateinunterricht „**multikulturelle Lernergebnisse**“ und sorgt für Offenheit und Toleranz gegenüber Neuem und Andersartigem.

Latein als zweite Fremdsprache

Gute Gründe für die Entscheidung

- Und zu alledem: **Lateinunterricht macht auch noch Spaß! ;)**



„Wenn man die Geschichte nicht kennt, bleibt man auf immer ein Kind, das nie erwachsen wird!“

Marcus Tullius Cicero (106 - 43 v. Chr.),
römischer Redner und Staatsmann